

ANTRAG Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz (CDU) Stadträtin Christiane Staab (CDU) Stadträtin Marianne Krug (CDU) Stadtrat Detlef Hofmann (CDU) Stadtrat Ingo Wellenreuther (CDU) CDU-Gemeinderatsfraktion vom 11. Februar 2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	60. Plenarsitzung Gemeinderat 10.03.2009 1687 22 b öffentlich
Musikgymnasium		

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, mit den zuständigen Stellen beim Land Baden-Württemberg zu verhandeln mit dem Ziel, in Karlsruhe ein Gymnasium für musikalisch hochbegabte Schülerinnen und Schüler einzurichten.

Sachverhalt / Begründung:

Die Landesregierung Baden-Württemberg plant, ein Gymnasium für musikalisch Hochbegabte einzurichten. Vergleichbare Einrichtungen gibt es in anderen Bundesländern bereits.

Die CDU-Fraktion begrüßt die Überlegungen der Landesregierung. Auch die CDU-Fraktion sieht einen Bedarf, musikalisch außergewöhnlich begabte Schülerinnen und Schüler frühzeitig, gezielt und individuell zu fördern.

Die CDU-Fraktion ist weiter der Ansicht, dass Karlsruhe der geeignete Standort für ein Gymnasium für musikalisch Hochbegabte ist. Karlsruhe verfügt insofern über optimale Voraussetzungen und mit der Hochschule für Musik über eine renommierte Einrichtung auf diesem Gebiet. Ein Musikgymnasium wäre ein Alleinstellungsmerkmal und würde Karlsruhe als Standort einer Elite-Universität zusätzlichen Bekanntheitsgrad verleihen.

Die CDU betont seit Langem, dass das Musikprofil des Helmholtz-Gymnasiums und das dort bereits vorhandene Potenzial genutzt und gestärkt werden müssen. Die Einrichtung eines eigenständigen dritten Zuges am Helmholtz-Gymnasium in enger Kooperation mit der Hochschule für Musik und unter Einbindung des Badischen Konservatoriums ist für uns daher eine überlegenswerte Variante.

Allerdings steht die CDU-Fraktion auch anderen Überlegungen, die auf die Errichtung eines eigenständigen Musikinternats in Karlsruhe zielen, offen gegenüber. Wichtig ist der CDU-Fraktion insgesamt, dass Stadt und Land das Gymnasium als gemeinsames Projekt angehen.

unterzeichnet von:

Gabriele Luczak-Schwarz

Christiane Staab

Marianne Krug

Detlef Hofmann

Ingo Wellenreuther

Hauptamt - Sitzungsdienste -

26. Februar 2009